



Checkliste

E-Rechnungen

Sind Sie vorbereitet?



Hintergrund

Seit dem 01.01.2025 ist der Empfang von E-Rechnungen im B2B-Bereich verpflichtend.

Doch bereits vorher bestanden strenge Anforderungen an die Aufbewahrung von digitalen Dokumenten (**GoBD**).

Besonders **Handwerksbetriebe** sind oft nicht ausreichend vorbereitet – meist aus Unwissenheit oder Zeitmangel.

Diese Checkliste hilft Ihnen zu überprüfen, ob Ihr aktueller Prozess GoBD-konform ist oder ob dringender Handlungsbedarf besteht.



Checkliste

- Sie schreiben Rechnungen noch mit Word oder Excel.
- Sie betrachten einfache PDFs als gültige E-Rechnungen.
- Eingangsrechnungen werden per E-Mail gespeichert – aber nicht revisions sicher archiviert.
- Keine Integration in Buchhaltungssoftware oder keine Interaktion mit dem Steuerberater.
- Kein Überblick über gesendete und empfangene E-Rechnungen.
- Ihre Software unterstützt keine Formate wie XRechnung oder ZUGFeRD.
- Es gibt keine klare Zuständigkeit für E-Rechnungen in Ihrem Unternehmen

⚠ Achtung:

Schon ein Haken heißt –
Sie sind nicht vorbereitet!

Selbst wenn nur ein einziger Punkt auf Sie zutrifft, riskieren Sie
Bußgelder oder Probleme bei der Betriebsprüfung.

💡 Unsere Empfehlung:

Mit LKL eRechnung digitalisieren Sie alle Rechnungen schnell,
sicher und rechtskonform – ohne IT-Wissen.

